

Wert- und Sicherheitsdruck

Vortrag für VDD, Technische Universität Darmstadt, 18.05.2017

Gründungsjahr: **2009**

Geschäftsfelder:

1. Technische Beratung Wert- und Sicherheitsdruckindustrie
2. Allgemeine Beratungstätigkeit, Fokus Graphische Industrie
3. Verwertungen, Gutachterliche Tätigkeit

Kooperationen:

HC MOOG, mabeg, Kühnast Strahlentechnik, Kocher+Beck,

IMC int. Management Consulting, BEWIG, gilcom, BIZContent

▪ Wert- Sicherheitsdruck

Dokumente: Pässe, ID Karten, Bezugs-, Berechtigungsdokumente

Geld: Geldschein, Karten, anderer Geldwertersatz

▪ Sicherheitsdruck

Verpackungen

Tickets, Gutscheine, Voucher

Lables, Vignetten, Steuerbandarolen

▪ Industrieller Druck / Kennzeichnung / Verschlüsse

Beschichtungen, Verschlussfunktionen, Indikatoren,

Kleberapplikationen, Inkjet Kennzeichnungen, Druckprozesse im

Rahmen von Industrie 4.0, RFID Antennen, Leiterbahndruck ...

- **2013 wurden vom Deutschen Zoll 3,7 Mill. Plagiate im Wert von 134 Mill. Euro sichergestellt und beschlagnahmt**

- **„VDMA Studie Produktpiraterie 2016“**

70% deutscher Maschinenbau Unternehmen ist von Produkt- und Markenpiraterie betroffen. Geschätzter Schaden: 7,3 Mrd. Euro (entspricht in der Branche 34.000 Arbeitsplätzen, lt. VDMA)

- **Der durch Plagiate angerichtete jährliche Schaden in Deutschland wird für 2015 auf 55 - 60 Mrd. Euro geschätzt**

- **Branchen im Fokus:**

Pharma, Tabak, Maschinen & Ersatzteile, Kosmetika, Getränke, Nahrungsmittel, Luxusgüter, Elektronik, Musik, Film, Software ...

Quelle: Handelsblatt 24.06.2014 Marius Gebhard

Quelle: VDMA Studie Produktpiraterie 2016

Quelle: diverse Studien 2006-2014

▪ Zeitungen berichten:

- Österreich: 2006 ca. 5.000, 2016 waren es 6.137 Anzeigen (Fallzahlen) wegen Urkundenfälschung, in Einzelfällen wurden auch einige Tausend gefälschte Reisepässe sichergestellt.
- Österreich: *„Internationaler Fälscherring ist in Niederösterreich bei der Produktion falscher polnischer Führerscheine aufgefliegen.“*
Verkaufspreis: 650€ inkl. falscher Meldenachweis
- Österreich: *„... während man für rund 3.500€ einen [gefälschten] Pass bekommt, der nur im Ausland vorgezeigt werden soll, kann man ab 4.500€ einen „bei den Behörden registrierten“ bestellen ...“*

Quelle: Kurier 3.5.2017 Patrick Wammerl

Quelle: Kurier 3.5.2017 Patrick Wammerl

Quelle: Kurier 08.12.2016 Brigitte Seiser

Features

Prozess

Komponenten

Logistik/Distribution/Life Cycle Monitoring

Infrastruktur

▪ **Mögliche Produktspezifische Anforderungen:**

Einfache Kommunikation an die identifizierende Zielgruppe

Maschinelles Auslesen bei „Massenprodukten“

Einbindung in vorhandene Prozesse wie z.B. Produktion, Distribution

Datenbankabgleich, Nachverfolgung

Anwendung und Freischaltung durch zertifizierte Partner

Interaktive Identitätsanwendungen (z.B. via Internet, Mobiltelefon)

Hohe Investitionshürde für Produktionsmittel

Online-Offline Prüfbarkeit

Level	Zielgruppe	Prüfungsart	Prüfmittel	Feature
3	Inhaber, Produzent	forensisch, Labor	Laserprojektion, Spezielle Dekoder, Mikroskop, IR Kamera	IR-Laserreaktiv, optisch variabel, forensische Taggants, OVD Diffractive Device, optisch variable Pigmente
2	Behörden, Handel, Zoll, Bank	verdeckt mit Prüfmittel	UV-Lampen, Dekoderlinsen, Dekodiergeräte, Lupen, Kältespray	Dual UV Fluorescence, Graumarkierung, thermochrome Farbe, Mikrotex, Sicherheitskarton/Papier, Bildaufbau Reprotechnik Sicherheitsraster, verdeckte Information, Codes, Flüssigkristalle, Covert Taggant
1	Anwender, Käufer	offen ohne Hilfsmittel	menschliche Sinne	Mikro/Nanoprägung, latente Information in Folie, Perforationen, Magentsiche Pigmente, optische Effekte Reprotechnik, opitsch variable Pigmente, Hologramme, termochrome Druckfarbe, Designkonzepte, Textstellungen (Textfehler), Flüssigkristalle

▪ **Auszug der eingesetzten Verfahren:**

Trocken/Nassoffset, Siebdruck, Intaglio- & Tiefdruck, Hoch- & Flexodruck, Digitaldruck, Laser- Stanz- Laminier- Klebe- und Schneidtechnologien sowie diverse Binde- und Weiterbearbeitungstechnologien.

- **Generisch entwickelte und betriebene Produktionsprozesse**
- **Notwendiges Know How** (Tiefe und Breite)
- **Herstellergesperrte Rohmaterialien und Systeme**
- **Hoher Investitionsaufwand für die Produktionsmittel**

- **Auszug eingesetzter Komponenten**

Maschinen & Anlagen, Rohmaterial, Software, Verfahrenstechnische Systemkomponenten wie z.B. Papier, Karton, Kunststofffolien, Metalle, Verbundstoffe, wässrige/ lösemittelhaltige/ UV-Farbsysteme, Harze, Silikone, Kunststoffe, Säuren, Laugen, u.s.w.

▪ Produktionsprozesse

Vergleichbar mit einer Druckerei, jedoch deutlichere Abgrenzungen
Räumliche und organisatorische Trennung der Hauptprozesse
Gute Prozessdokumentation für notwendige Zertifizierungen
Standardprozesse im Sicherheitsbereichen (z.B. Material, Druckform)
Einbindung von Qualitätssicherung, Lieferanten, Distributions- oder externen Dienstleistern in das Prozessmodell

z.B. Abbildung Gewalten- Daten und Know How Teilung im Prozess



▪ Logistik:

Materialbereitstellung stückgenau auf Chargenebene

Materialabrechnung auf Produktionsschritt und Chargenebene

Gesamtes Material auf Basis „streng verrechenbar“ dokumentiert

Dokumentierte 4-Augen Übergabe-Übernahme

Lagerung dem Produktcharakter entsprechend

Dokumentierte Vernichtungsprozesse für Maku, Träger, Druckformen

Klare Abbildung der Gewalten- Daten- und Know How Teilung

▪ **Distribution:**

Gesicherte Distribution dem Produktcharakter entsprechend

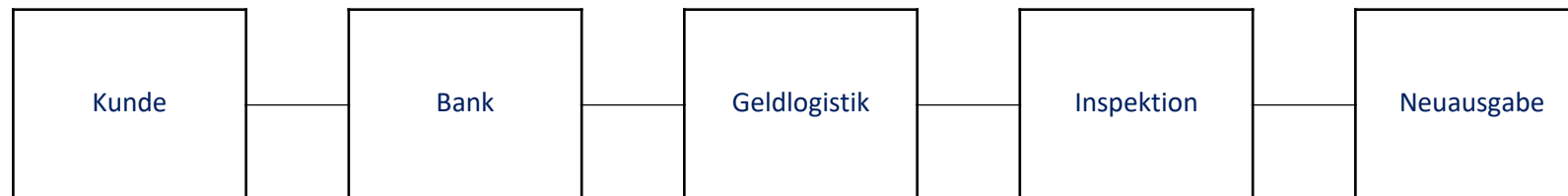
Monitoring des Distributionsweg z.B. track & trace

Identifikation Zielperson, dokumentierte Übergabe

Funktionsfreischaltung, Statusabgleich Datenbank

Beispiele: Bankkarten, ID Dokumente, Tickets, Vignetten ...

▪ **Life Cycle Management:**



Ermittlung aktiver Umlauf, Qualitätskontrolle, Verteilung, Identifikation von im Umlauf befindlichen Fälschungen, Qualitätsoptimierung.

▪ Themensammlung Sicherheit

Datenschutz und Datensicherheitskonzept

Abbildung Zutrittskonzept und Gewaltenteilung im Unternehmen

Internes Sicherheitsteam

Gebäudesicherheit, Schleusen, Mauern, Zäune, Sicherheitsglas

Gebäude, die den Produktionsprozessen entsprechen

Videoüberwachungs- und Dokumentationssystem

Personen Identifikations- und Vereinzelungssystem

▪ Zertifikate

Kunden-, Institutions- und sonstige Zertifikate

- **Der gesamte Prozess macht das sichere Produkt**
- **Sicherheitsunternehmenskultur als Erfolgsfaktor**
- **Weiterbildung & Weiterentwicklung: „Weg vom Bekannten“**
- **Kombination vieler Einzelmaßnahmen bringt Sicherheit**
- **Aufwand erhöht die Eintrittsschwelle für „böse Jungs“**

100% Schutz & Sicherheit gibt es nicht!

idbp:consult

Gesellschaft m. b. H

„Die Welt ist schlecht“

Aber wir tun etwas dagegen!

idbp:consult

Gesellschaft m. b. H

Harald Gerstmayer

harald.gerstmayer@idbp-consult.com

+43 664 425 23 96

idbp:consult Gesellschaft m.b.H
Leskygasse 3 / 6 / 12
1220 Vienna, Austria